



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2012
Donnerstag,
18. Oktober 2012

Nr. 21

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Neujahrskonzert

mit der

Vogtland Philharmonie

Greiz/Reichenbach

Samstag, 26. Januar 2013

17.00 Uhr

Mehrzweckhalle Wildenfels

Liebe Konzertbesucher,

die **Eintrittskarten für das Neujahrskonzert** erhalten Sie ab sofort in der Stadtverwaltung Wildenfels zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Frei	8:00 – 12:00 Uhr



Die Plätze sind nummeriert und in verschiedene Preiskategorien eingeteilt:



Reihe 1 – 7	=	18,00 Euro
Reihe 8 – 12	=	15,00 Euro
ab Reihe 13	=	13,00 Euro
Empore (Einzelkarten)	=	15,00 Euro

Freuen Sie sich bereits jetzt auf beschwingte Melodien aus Oper, Operette und Musical. Als Gesangssolisten präsentiert Ihnen die Vogtland Philharmonie Jeannette Wernecke mit einem glockenreinen Sopran und den Tenor Raphael Pauß mit einer kraftvoll markanten Stimme.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinsames Projekt Region/Stadt Zwickau

Industriegebiet Reichenbacher Straße entwickelt sich

In Zwickau tut sich was. Dort, wo einst die Geburtsstunde der Zwickauer Grubenlampenherstellung schlug und Carl Wolf und Heinrich Friemann mit ihrer Erfindung Zwickau weit über die Ländergrenzen hinaus bekannt machten, wird heute geforscht, entwickelt und produziert.

Hochmoderne Start-Stopp-Batterien und leistungsfähige Batterien sowie Energiespeichersysteme werden hier gefertigt.

Der Industriestandort an der Reichenbacher Straße – zwischen Hilfgottesschachtstraße und Flurstraße – beherrgte zu DDR-Zeiten das VEB Grubenlampenwerk Zwickau und spätere Grubenlampen- und Akkumulatorenwerk Zwickau.

Nach 1990 konnte man mehr und mehr so klangvolle Namen wie Hoppecke, Johnson Controls, WESOMA, Arkema und noch einige andere mehr finden.

Sie alle haben sich auf einem infrastrukturell alten Gelände ohne ausreichende Verkehrs- und medientechnische Erschließung niedergelassen.

Der zentrumsnahe Standort musste sich entwickeln, um die vorhandenen Arbeitsplätze nicht zu gefährden und eine industrielle Erweiterung zu ermöglichen. Seit vielen Jahren bemühte sich die Stadt Zwickau über Standortentwicklungskonzepte die Firmen davon zu überzeugen, weiter am Standort festzuhalten und dem Gebiet eine Chance zur Entwicklung zu geben.

Im Dezember 2009 gab es dann endlich die lang ersehnten Fördermittel für einen ersten Bauabschnitt. Dieser beinhaltete den Bau einer Erschließungsstraße, die heutige Dr.-Sinsteden-Straße, mit Verlegung aller erforderlichen Medien.

Im Oktober 2010 konnte dieser erste Bauabschnitt, der insgesamt ca. 500.000 Euro einschließlich Förderung gekostet hat, seiner Bestimmung übergeben werden.

Die Entwicklung blieb nicht ohne positive Folgen – sowohl die Firma Johnson Controls als auch Hoppecke sprachen sich für den Standort Zwickau aus. Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe in Neubau von Forschungs- und Produktionshallen zeigen: Hier tut sich was!

Gemeinschaftsmaßnahme Stadt Zwickau und RZV Zwickau/Werdau

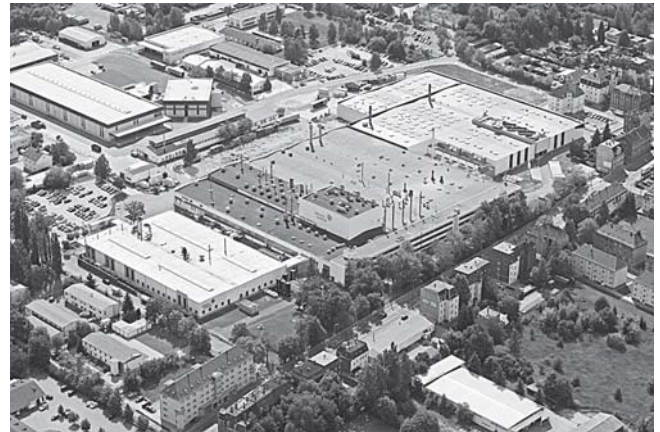
Als eine neue Qualitätsstufe der partnerschaftlichen Zusammenarbeit erfolgte die Realisierung des 2. Bauabschnittes der abwasserseitigen Erschließung zwischen der Stadt Zwickau und dem Regional Wasser-/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau (RZV).

Durch die Verbandsversammlung, bestehend aus 18 Kommunen der Region, wurden die entscheidenden Beschlüsse zur Bewältigung der gemeinsamen Aufgabe der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung gefasst. Die infrastrukturelle Erschließung des Industriegebietes ist das erste Vorhaben dieser Größenordnung, das in der Region durch den RZV realisiert wird.

Stadt Zwickau und RZV sind gemeinsame verlässliche Partner, die um die Bedeutung dieses wichtigen Vorhabens wissen.

Die Gesamtkosten dieses Bauabschnittes betragen ca.

550.000 Euro. Ende April 2012 konnte der 2. Bauabschnitt in Betrieb gehen. Somit sind die Voraussetzungen für die der Firmenentwicklung angepassten Abwasserentsorgung gegeben.



Johnson Controls am Standort Reichenbacher Straße in Zwickau. Foto: Johnson Controls

Wie geht es weiter?

Die Entwicklung im Gebiet ist noch lange nicht abgeschlossen. Eine wegweisende Entscheidung hat der Zwickauer Stadtrat in seiner Sitzung am 29. März 2012 getroffen, in dem er den Weg für die weitere infrastrukturelle Entwicklung durch einen umfassenden Vorhabensbeschluss genehmigt hat. Dieser sieht vor, dass beginnend im Jahr 2013 die Sanierung der ehemaligen Betriebsdeponie des Ziegelwerkes Zwickau an der Hilfgottesschachtstraße erfolgt. In den darauffolgenden Jahren wird der Ausbau der Straßen im und um das Industriegebiet herum realisiert und die noch fehlenden Medien zur Ver- und Entsorgung vervollständigt. Die Aufgabe der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung übernimmt wie in den vorangegangenen Bauabschnitten der RZV Zwickau/Werdau.

Was sind die nächsten Schritte?

Die für 2013 geplante Sanierung der Betriebsdeponie wird gleichzeitig mit dem erforderlichen Bau einer Regenrückhaltung und Kanalbau durch den RZV Zwickau/Werdau erfolgen. Der finanzielle Umfang der Maßnahmen bedingt eine gemeinsame EU-weite Ausschreibung, die noch in diesem Jahr als gemeinsame Maßnahme der Stadt Zwickau und des RZV Zwickau/Werdau in die Umsetzung geht. Ist in einigen Jahren alles geschafft, verfügt das Industriegebiet an der Reichenbacher Straße über eine neu geordnete Straßenanbindung und Umfahrung und über neu verlegte Medienleitungen, die den ansässigen Firmen oder auch neuen Unternehmen Entwicklungspotenziale bieten.

Resümee

Die Erschließung des Industriestandortes Reichenbacher Straße mit den gewerblichen Ansiedlungen ist für Stadt und Region das bedeutendste Investitionsvorhaben nach der Ansiedlung von Volkswagen in Mosel. Diese kommunalen Investitionen tragen dazu bei, den Standort zu sichern, weiter auszubauen und als „Leuchtturm“ für die wirtschaftliche Entwicklung mit innovativen Unternehmen über die Grenzen von Zwickau und der Region weit hinausstrahlen zu lassen – ein Erfolg, der nur gemeinsam möglich geworden ist und eine beispielhafte partnerschaftliche Zusammenarbeit für die Menschen in der Region bewirkt.

60-jähriges Ehejubiläum

Wir gratulieren ganz herzlich

**Erika und Heinz Fritsch aus dem Ortsteil Härtensdorf
am 1. November 2012**

zum Fest der **Diamantenen Hochzeit** und wünschen Gesundheit und
alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.



65-jähriges Ehejubiläum

Wir gratulieren ganz herzlich

**Ruth und Werner Windisch aus dem Ortsteil Schönau
am 18. Oktober 2012**

und

**Helga und Christian Lehn aus dem Ortsteil Härtensdorf
am 25. Oktober 2012**

zum Fest der **Eisernen Hochzeit** und wünschen Gesundheit und
alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.



Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!



Jubilare Wildenfels

18. Oktober 2012	Herrn Siegfried Jenkner	80 Jahre
20. Oktober 2012	Herrn Heinrich Mailach	91 Jahre
22. Oktober 2012	Herrn Josef Odoj	76 Jahre
22. Oktober 2012	Frau Monika Brenner	72 Jahre
24. Oktober 2012	Herrn Achim Nietsch	74 Jahre
25. Oktober 2012	Frau Gerda Küttler	83 Jahre
25. Oktober 2012	Frau Helene Struck	79 Jahre
27. Oktober 2012	Frau Frieda Hartmann	90 Jahre
28. Oktober 2012	Herrn Franz Gründl	89 Jahre
28. Oktober 2012	Frau Inge Schürer	87 Jahre
28. Oktober 2012	Frau Johanna Winter	82 Jahre
28. Oktober 2012	Frau Lotte Weigelt	78 Jahre
30. Oktober 2012	Frau Erika Kuhn	79 Jahre

Jubilare Härtensdorf

21. Oktober 2012	Herrn Manfred Kögler	80 Jahre
28. Oktober 2012	Herrn Manfred Lehner	71 Jahre

01. November 2012	Frau Roswitha Meichsner	80 Jahre
01. November 2012	Frau Renate Grund	74 Jahre

Jubilare OT Schönau

25. Oktober 2012	Frau Walter Scheller	78 Jahre
------------------	----------------------	----------

Jubilare OT Wiesen

27. Oktober 2012	Frau Marlis Prenzel	72 Jahre
28. Oktober 2012	Frau Isolde Flemig	75 Jahre

Jubilare OT Wiesenburg

25. Oktober 2012	Herrn Joachim Ernst	74 Jahre
01. November 2012	Frau Margot Hauck	78 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.



Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag (durchgängig bis Montag)	von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Retungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

Zahnärzte



Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

20.10.2012 – 21.10.2012

Torsten Kotyra, Bahnhofstraße 7, 08118 Hartenstein, Tel. 037605/6390

27.10.2012 – 28.10.2012

M. Sc. Mario Kallweit, Auerbacher Straße 13, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/64738

31.10.2012

Barbara Beyer, Rudolf-Breitscheid-Straße 2 A, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671035

Apotheken

werktags	18.30 Uhr – 08.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 Uhr – 08.00 Uhr nächster Tag



18.10.2012	Apothek im Kaufland, Äußere Dresdner Straße, 08066 Zwickau, Tel. 0375/281358 Apothek an der Muldentalklinik, Cainsdorfer Straße 25 A, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/6779760
19.10.2012	Oberplanitzer Apothek, Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau, Tel. 0375/785258
20.10.2012	Hufeland-Apothek, Max-Planck-Straße 18, 08066 Zwickau, Tel. 0375/430800
21.10.2012	Aktiv-Apothek Neuplanitz, Marchlewski-Straße 4, 08062 Zwickau, Tel. 0375/781103
22.10.2012	Guten-Tag-Apothek, Innere Plauensche Str. 14, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2714434

23.10.2012	Apothek Eckersbach, Scheffelstr. 44, 08066 Zwickau, Tel. 0375/474431 Mariannen-Apothek, Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne, Tel. 0375/523932
24.10.2012	Sachsenring-Apothek, Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau, Tel. 0375/212538 Mohren-Apothek, Marktplatz 17, 08118 Hartenstein, Tel. 037605/6214
25.10.2012	Robert-Koch-Apothek, Äußere Plauensche Straße 26, 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253
26.10.2012	Virchow-Apothek, Karl-Keil-Straße 48/49, 08060 Zwickau, Tel. 0375/529557 Stadt-Apothek, Kirchstraße 2, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671128
27.10.2012	Vital-Apothek, Marienthaler Str. 143, 08060 Zwickau, Tel. 0375/525152 Löwen-Apothek, Karl-Marx-Straße 1 A, 08134 Wildenfels OT Härtensdorf, Tel. 037603/8263
28.10.2012	Central-Apothek, Bahnhofstraße 9, 08056 Zwickau, Tel. 0375/293020 Saxonia-Apothek, Auerbacher Straße 71, 08147 Crinitzberg/Bärenwalde, Tel. 037462/6490
29.10.2012	Paracelsus-Apothek, Werdauer Straße 68, 08060 Zwickau, Tel. 0375/572796 Apothek am Borberg, Borbergweg, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/7156
30.10.2012	Muldental-Apothek, Altenburger Straße 6, 08129 Mosel, Tel. 037604/4800 Bären-Apothek, Zwickauer Straße 37, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/3532456
31.10.2012	Apothek im Globus, Äußere Schneeberger Str. 100, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2309992
01.11.2012	Löwen-Apothek, Hauptmarkt 15 – 17, 08056 Zwickau, Tel. 0375/213880
02.11.2012	Markt-Apothek Oberplanitz, Mozartstraße 2, 08056 Zwickau, Tel. 0375/7929501



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

20.10.2012 – 26.10.2012

Dr. Rummer Tel. 03772/28361 oder 0152-29178590

27.10.2012 – 02.11.2012

Dr. Prell Tel. 2836



Amt für Abfallwirtschaft/ Kommunalentsorgung Chemnitzer Land (KECL)

Geänderte Abfallentsorgung

Durch Feiertage verschiebt sich Leerung der Tonnen
Bedingt durch die Feiertage im Oktober und November kommt es zu folgenden Änderungen bei der Abholung der Wertstoffe und Abfälle.

Die Leerung aller Sammelbehälter – Grau, Blau, Braun und Gelb – wird wie folgt verschoben:

Reformationstag – Mittwoch, 31. Oktober 2012

Leerung ab Donnerstag, den 1. November 2012

Buß- und Betttag – Mittwoch, 21. November 2012

Leerung ab Donnerstag, den 22. November 2012

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Damit können sich die weiteren Abholtermine gegebenenfalls bis zum Samstag verschieben. Die Behälter sind wie gewohnt am eigentlichen Entsorgungstag (außer am Feiertag) **bis 07.00 Uhr** zur Leerung bereitzustellen.

Schlossnachrichten

Liebe Freunde des Schlosses Wildenfels,

es ist mir ein großes Bedürfnis, mich für die Glückwünsche, Geschenke und Spenden anlässlich meines 70. Geburtstages, ganz herzlich zu bedanken.

Die Spenden zur Restaurierung des Chinesischen Kabinetts (bisher als Mondscheinzimmer bezeichnet) in Höhe von 3.420,- Euro haben meine kühnsten Erwartungen übertroffen. Vielen, vielen Dank dafür.

Mit diesem Betrag, der großzügigen Spende durch die Sparkasse Zwickau und dem Erlös der diesjährigen Sponsorenveranstaltung können die Voruntersuchungen zur Restaurierung der historischen, sehr wertvollen Tapeten des Chinesischen Kabinetts und der Voruntersuchungen der Raumschale in Angriff genommen werden.

Aus diesem Grund habe ich mit unserem Bürgermeister Herrn Tino Kögler die Tapeten nach Dresden geschafft. Im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen wird Frau Roxana Naumann (sie hat ja bekanntlich die Seidentapeten des Blauen Salons restauriert) die chinesisichen Tapeten untersuchen. Ein Ergebnis soll bis Juni 2013 vorliegen. Parallel dazu wird Restaurator Holger Blauhut die Raumschale untersuchen und ebenfalls eine Restaurierungskonzeption erstellen.

Dieses Vorhaben ist nur durch die breite Unterstützung der Öffentlichkeit möglich geworden.

Ich bedanke mich besonders bei Herrn Bürgermeister Tino Kögler, den Wildenfelser Stadträten, bei allen Sponsoren und meinen Mitarbeitern des Schlosses Wildenfels.

Karl Weiß, Vorsitzender
Freundeskreis Schloss Wildenfels e.V.

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss: 23. Oktober 2012

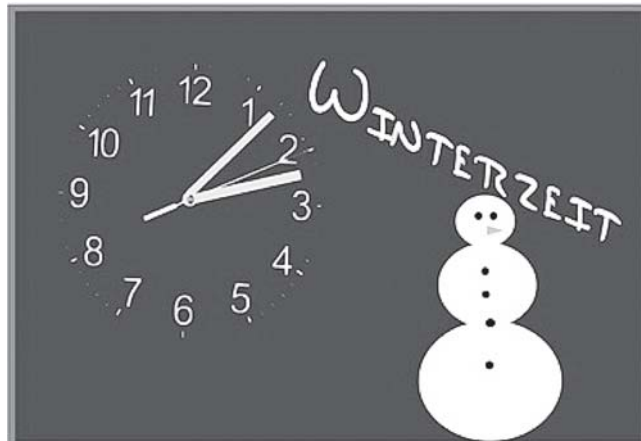
Auslieferung: 01. November 2012

Redaktionsschluss: 06. November 2012

Auslieferung: 15. November 2012



Zeitumstellung auf Winterzeit



Am 28. Oktober 2012 wird die Uhr um eine Stunde zurückgestellt und damit von Sommer- auf Winterzeit. Die Zeitumstellung findet um 3.00 Uhr statt.

Bitte beachten Sie

Die Stadtbibliothek bleibt in der Zeit vom 29.10.2012 bis 02.11.2012 wegen Urlaub geschlossen!



Ausstellungseröffnung der Mal- und Zeichenschule Wildenfels

Am **Donnerstag, dem 18. Oktober 2012, um 14.30 Uhr** findet in der Cafeteria des Betreuten Wohnens des Deutschen Roten Kreuzes in der Schlossstraße in Wildenfels die Ausstellungseröffnung der Mal- und Zeichenschule statt. Gäste sind herzlich eingeladen!



Die Cafeteria und das Haus des Betreuten Wohnens in der Schlossstraße in Wildenfels sind täglich für Besucher von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Ihre Mal- und Zeichenschule Wildenfels

Grundschulnachrichten

Sporttag 2012

Am 19. September 2012 war es wieder einmal so weit. Das Wetter war am Morgen zwar ziemlich durchwachsen, aber es sollte im Laufe des Tages immer besser werden. Es ist schon zur Tradition geworden, dass die 1. Klassen in der Turnhalle bei Sport und Spiel den Tag verbringen.

Die 2. Klassen gehen REITEN. Die Klasse 2a war in Schönau auf der „Black House Ranch“.



Zuerst wurden die Pferde gestriegelt und die Hufe gesäubert. Danach kam das Vergnügen. Alle nahmen ihren Mut zusammen und durften reiten. Leider war die Zeit viel zu kurz.



Herzlichen Dank an die Eltern, die den Rücktransport absicherten.

Die Klasse 2b war in Zschocken bei Dienter's reiten. Wir konnten erste Erfahrungen mit Pferden sammeln, und die Reiter durften sogar in der Reithalle ihre Künste zeigen. Alle staunten sehr und fanden Reitsport als tolles Hobby. Die Klasse 3a kegelte wie immer bei Herrn Fischer kostenlos in der Landgaststätte Wiesenburg.

Vielen Dank!

Die Klasse 3b fuhr in die Kegelbahn nach Reinsdorf. Mit Begeisterung versuchten die Kids auch hier, alle Neune abzuräumen.

Für die 4. Klassen ging es nach Zwickau auf die Sommerrodelbahn. Dort stellten wir unseren Mut unter Beweis. Am Ende hatten alle großen Spaß.

Verantw. f. Schulnachrichten
 Sylvia Preußner

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels

Jahreslosung 2012:

Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.
 2. Korinther 12, 9

21. Oktober 2012, 20. Sonntag nach Trinitatis

17.00 Uhr Abendgottesdienst, Pfr. Zirnstern

Vom 22.10.2012 bis 27.10.2012 Evangelisation in der Mehrzweckhalle Wildenfels mit Lutz Scheufler jeden Abend 19.30 Uhr.

28. Oktober 2012, 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Wildenfels, Lutz Scheufler

Dienstag, 30. Oktober 2012

19.00 Uhr Mütterabend im Pfarrhaus

Mittwoch, 31. Oktober 2012, Reformationstag

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst in Härtensdorf, Pfr. Zirnstern

Außerdem:

Kirchenchor:	donnerstags außer 25.10. und 01.11.	19.30 Uhr im Pfarrhaus
Mädelskreis:	freitags	16.30 Uhr in der Kirche
Jungschar:	freitags	17.00 Uhr im Pfarrhaus
Jugendchor:	freitags	18.00 Uhr in der Kirche
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Christenlehre:	freitags	
	Klasse 1 – 3	14.00 Uhr
	Klasse 4 u. 5	15.00 Uhr
	Klasse 6	16.00 Uhr
Landeskirchl. Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf
Kanzleistunde:	montags	15.00 – 18.00 Uhr (Tel. 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen
 Pfr. Zirnstern und der Kirchenvorstand
 Wildenfels



11.50***2000

Kirche zu den Drei Marien *** Härtensdorf

Monatsspruch: Oktober 2012

Der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.
 Klagelieder 3, 25

21. Oktober 2012, Kirchweih

09.30 Uhr Familiengottesdienst, Diakon Dietrich

Vom 22.10.2012 bis 27.10.2012 Evangelisation in der Mehrzweckhalle Wildenfels mit Lutz Scheufler jeden Abend 19.30 Uhr.

28. Oktober 2012, 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Wildenfels, Lutz Scheufler

Mittwoch, 31. Oktober 2012, Reformationstag

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfr. Zirnstein

Außerdem:

Freiwilliger Kirchenchor:	dienstags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Posaunenchor:	mittwochs	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Bibelgesprächskreis:	Do., 18.10.	20.00 Uhr im Pfarrhaus
Kurrende:	donnerstags	16.15 Uhr (außer in den Ferien)
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Christenlehre:	montags	
	Klasse 1 bis 4	um 14.30 Uhr
	Klasse 5 und 6	um 15.30 Uhr
Konfirmandenunterricht	dienstags	
	Klasse 7	um 17.15 Uhr
	Klasse 8	um 16.15 Uhr

Landeskirchl.

Gemeinschaft:	sonntags	15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf
Kanzleistunde:	dienstags	17 – 19 Uhr (Tel.037603 / 8227)

Es laden herzlich ein und grüßen
Pfr. Richter und der Kirchenvorstand
zu Härtensdorf

**Notizen von der Ausfahrt
des Freiwilligen Kirchenchores,
Mitgliedern des Posaunenchores und Freunden
von Drei Marien *** Härtensdorf**

Am Sonntag, dem 16.09.2012, war es wieder einmal so weit – es ging hinaus in Gottes schöne Welt.

6.15 Uhr ging es am alten Gemeindeamt los, denn wir wollten pünktlich um 10.00 Uhr zum Gottesdienst in Neu Zauche/Spreew. sein. Pfr. Jäger hatte glücklicherweise den Gottesdienstablauf geschickt, denn dort gibt es keinen Kirchenmusiker. Wie wird die Kirche sein? Matthias Mempel hatte ein gutes Gespür für eine gute Kirche: Frisch renoviert, 1967 eine neue Orgel, die 1997 von der Fa. Schuke, Potsdam, erneuert und erweitert worden war – nur leider ohne regelmäßigen Orgeldienst ... und somit



eine sehr dankbare Gemeinde. Zeit war genügend, um sich einzusingen und einzublase. Ekkehard und Sebastian mit ihren Trompeten sowie unsere Kantorin an der Orgel spielten machtvoll als Introitus. Die Akustik in dieser Kirche war einfach sagenhaft. Unser Freiwilliger Kirchenchor sang zweimal, und auch dieser war angesichts der machtvollen Wirkung in diesem Gotteshaus sehr angenehm überrascht. Auch der Ortspfarrer Jäger zeigte ebenso wie die Leute vom Ort seine große Freude. Es gab zum Schluss reichlich Beifall.



Bläser blasen zum
Willkomm.



Die Härtensdorfer Sänger.



Ekkehard und Sebastian



+ Kantorin.



Mittagessen im Erlebnisbahnhof der „Spreewaldjuste“ in Burg.



Dann ging es zur Kahnfahrt, wo es zum Schluss reichlich saure Gurken, guten Honig, aber kein Sauerkraut ... gab.



Zwei tolle Kähne – 48 lustige Leute.



Ist jemandem UNKERSDORF bekannt? Wir haben es kennen gelernt! Es war super!



Dieser Tag gehört zu den „goldenen Perlen“ im Ablauf eines Jahres, an die sich gern erinnert wird.



Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein

Sonntag, 21.10.2012 – 20. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Kirchweih gleichz. Kindergottesdienst, Pfr. Richter

Lebens – Wert
22.10.2012 bis 27.10.2012
Vortragsabende in der Mehrzweckhalle Wildenfels mit Lutz Scheufler, jeweils **19.30 Uhr**

Sonntag, 28.10.2012 – 21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr gemeinsamer Abschlussgottesdienst in der Mehrzweckhalle Wildenfels

19.00 Uhr Predigtgottesdienst in Schönau mit Pfr. Richter

Montag, 29.10.2012
20.00 Uhr Finanzausschuss
Mittwoch, 31.10.2012 – Reformationstag
09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Härtensdorf mit Pfr. Zirnstein

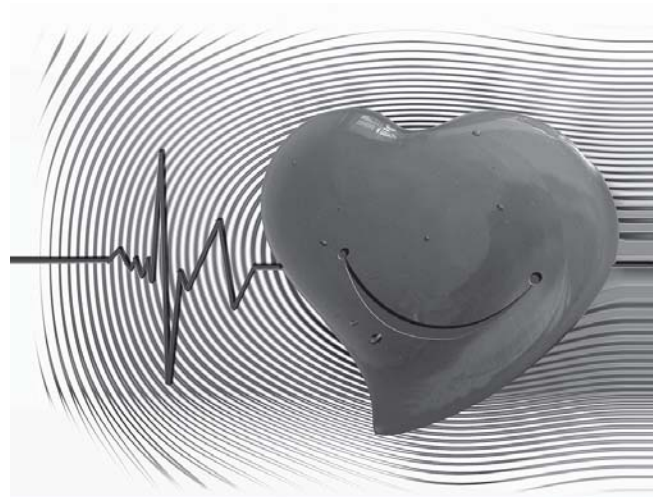
Sonntag, 04.11.2012 – 22. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Diakon Storch und dem Jugendchor

Kindertreff, Konfirmandenunterricht und Kinderchor finden in den Ferien **nicht** statt.

Chor donnerstags 19.00 Uhr außer am 25.10.2012

Junge Gemeinde freitags 19.00 Uhr

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen Pfr. Richter und Mitarbeiter



Lebens - Wert

vom 22. - 27.10.2012

Vortragsabende in der Mehrzweckhalle Wildenfels

um 19:30 Uhr mit Lutz Scheufler

Musik: Döhler & Scheufler

Eintritt frei

Gemeinden der evangelischen Allianz

Programm

- Montag, 22. Oktober**
WERTVOLL – Da muss mehr Leben ins Leben.
- Dienstag, 23. Oktober**
EINHEITSWERT – Kann jeder auf seine Weise selig werden?
- Mittwoch, 24. Oktober**
WERTPAPIER – Beim Alkohol gibt's mehr Prozente als auf der Bank.
- Donnerstag, 25. Oktober**
LIEBENSWERT – Liebe ist, wenn Treue Spaß macht.
- Freitag, 26. Oktober**
TRAUMWERTE – Das Leben ist traumhaft, bis uns die Realität einholt.
- Samstag, 27. Oktober**
RESTWERT – Außer Spesen nichts gewesen.

Herzliche Einladung!

Referent:

Lutz Scheufler

Der fünffache Familienvater lebt mit seiner Familie in Sachsen. Als Evangelist und Musiker ist er in ganz Deutschland und darüber hinaus zu Ansprachen und Konzerten unterwegs. Scheufler tourte mit Bibel und Gitarre durch Namibia, predigte auf Korsika und auf der EXPO



2000 in Hannover, wo seine Ansprache an 510 Veranstaltungsorte in Europa übertragen wurde.

Seit 2005 wird sein Radiobeitrag „Nachgedacht“ 4x pro Woche in Sachsen ausgestrahlt.

Musik:

Döhler & Scheufler

Frank Döhler & Daniel Scheufler sind als Musikduo seit 1999 unterwegs. Mit deutschsprachigen Texten und klavierorientierten Arrangements gestalten die Dresdner Musiker das Zeltprogramm.

Scheuflers exzellentes Piano-Spiel bestimmt die Marschrichtung, in das sich Döhlers geradlinige Stimme einbettet. Ihr authentisches Auftreten macht sie nahbar und spricht ein breites Publikum an. Deutlich deutscher Piano-Pop.



„Weihnachten im Schuhkarton®“ für Kinder in Not



Berlin, 4. Oktober 2012. Der Startschuss ist gefallen: In den nächsten Wochen haben Menschen in Deutschland Gelegenheit, einem Kind in Not Freude und Hoffnung zu schenken – indem sie sich an der weltweit größten Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligen. In diesem Jahr wird das 100-millionste Kind beschenkt werden.

Freude schenken ist leicht: einfach den Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der an vielen Stellen ausliegt.

Ist der Karton gepackt, kann er zusammen mit einer empfohlenen Spende von sechs Euro für Abwicklung und Transport zu einer der rund 5.000 registrierten Abgabestellen gebracht werden.

Wir sind wieder dabei:

Sammelstelle im Pfarrhaus Härtensdorf – Infos 037603-3418.

Flyer im Rathaus und in den Kirchgemeinden.

Röm.-kath. Kirche Kirchberg

Neumarkt 23, Tel.: 037602 6325
Pfarrer: Br. Vitus Laib, Tel. 0160 5009617

Sonntags um 9.00 Uhr und mittwochs um 17.00 Uhr
Hl. Messe.

Ausnahmen: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr
Hl. Messe und am 31.10. keine Hl. Messe
Montags im Oktober um 17.00 Uhr Rosenkranzandacht.

Außerdem:

So, 21.10.

10.15 Uhr Thematischer Frühschoppen der Männer

Do, 01.11.

17.00 Uhr Hl. Messe (Allerheiligen)

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de
E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Wildenfels

Alters- und Ehrenabteilung

Der Vorsitzende der Alters- und Ehrenabteilung Kamerad Heinrich Weigelt hat traditionsgemäß zum Herbstkegeln am 07.10.2012 in die Landgaststätte Wiesenburg eingeladen.

Wie immer war der Kegelnachmittag mit einer Wanderung über den Aschberg verbunden.

Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken wurden fleißig die Kugeln geschoben. Ein lautes „Hallo“ gab es, als Kamerad Hans Gerber eine „Neune“ schob. Außerdem wurde mehrmals acht Holz angezeigt. Nachdem die zwei Stunden Bahnzeit abgelaufen waren, standen die Sieger fest.

Frauen:

Helwig, Ute	1. Platz
Jenkner, Elfriede	2. Platz
Bahner, Christine	3. Platz

Männer:

Gerber, Hans	1. Platz
Weigelt, Walter	2. Platz
Weigelt, Heinrich	3. Platz

Familien:

Familie Helwig	1. Platz
Familie Gerber	2. Platz
Familie Jenkner	3. Platz

Im Anschluss an das Abendessen übergab der Vorsitzende an die Sieger die Wanderpokale.

Nach einem weiteren gemütlichen Beisammensein wurde die Heimfahrt mit dem Vereinsbus angetreten. Die insgesamt 19 Teilnehmer möchten sich beim Vorsitzenden Kamerad Heinrich Weigelt, dem Busfahrer Kamerad Florian Lenk sowie dem Gaststättenehepaar Fischer ganz herzlich bedanken.

Dieter Fritsch

Härtensdorf im Guinnessbuch der Rekorde

Am 15. und 16. September 2012 fand das 6. Härtensdorfer Dumperrennen statt.

Samstagnachmittag war wie immer Training und abends wurde der Dumpertanz im Festzelt gefeiert.

Am Sonntag wurde ein spektakuläres Rennen gestartet.

Gewonnen hat Filip Krahl mit einer Spitzenzeit von 1 Minute und 52 Sekunden. Unser bester Lokalmatador vom Team Näser, Detlef Illhardt, wurde Achter mit lediglich 9 Sekunden Rückstand.



Krönender Abschluss war die anschließende Ausfahrt der Dreikantfeilen. Mit 56 Fahrzeugen wird tatsächlich ein neuer Guinnessrekord geschafft, nämlich die längste Dumperparade der Welt. Damit wird Härtensdorf in die Geschichte eingehen und es tröstet ein wenig darüber hinweg, dass dies das letzte Rennen im Dumpodrom in Härtensdorf gewesen ist. Dieser Lauf wird leider zukünftig in Cottbus stattfinden.

Allen fleißigen Helfern im Vorfeld, während der Veranstaltung und in der Nachbereitung wird herzlichst gedankt.

Feuerwehrverein Hdf. e.V.
T. Kürschner

Geflügelzüchtervereinigung Wildenfels i. Sa. e.V.



Am Freitag, dem 2. November 2012, findet um 20.00 Uhr im Sportlerheim Wildenfels unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

i. A. Horst Oberender
Vereinsvorsitzender

Freundeskreis Wiesenburg e.V. Hilfe zur Selbsthilfe



Korporatives Mitglied der Gesellschaft gegen Alkohol- und Drogengefahr des Landes Sachsen

Vorsitzender: Herr Manfred Uhlig
Ernst-Grube-Str. 109
08062 Zwickau
Tel. 0375/780433

Selbsthilfegruppe:
Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr
in der Landgaststätte Wiesenburg

Gruppe 2: donnerstags, 17.00 Uhr
in Kirchberg, Gaststätte
„Zur Torschänke“, Torstraße 7

Grünauer Veranstaltungen zum Jahresende



21. Oktober

Grünauer Kirmes

Einholen des Maibaumes Dorffest im Vereinshaus „Wintergut“

15. November

Treffen der Volkssolidarität im Vereinshaus „Wintergut“

12. Dezember

Adventsfahrt der Volkssolidarität Kulturprogramm – Besuch des Weihnachtsmarktes in Schwarzenberg

Vorankündigung

Januar 2013

Veranstaltung des Fördervereins im Vereinshaus „Wintergut“: Vortrag bzw. Video- und Filmvorführung „20 Jahre – Der Berg bleibt!“

Resümee zum Vortrag und Diskussion

Uranbergbau im Kalten Krieg mit Dr. Rainer Karlsch

Werdau. Etwa 35 interessierte Zuhörer waren am Dienstagabend, dem 25. September, bei einem Vortrag zu Gast im Martin-Luther-King-Zentrum Werdau. Thema war der „Uranbergbau im Kalten Krieg“, über das der Berliner Wirtschaftshistoriker Dr. Rainer Karlsch referierte.

Dr. Rainer Karlsch, einer der besten Kenner der Wismut-Geschichte, berichtete in seinem Vortrag über das Bergbauunternehmen, das zu den größten Uranproduzenten der Welt gehörte. Das Uran war die Grundlage für die atomare Aufrüstung der Sowjetunion und insofern überlebenswichtig für die Supermacht. Nirgends sonst auf der Welt wurde Uran mit einem derart immensen Aufwand gewonnen wie in Sachsen und Thüringen.

Karlsch beschrieb das rigide Sicherheitsregime und dessen Auswirkungen auf die Beschäftigten, hinterfragte den Strahlenschutz und die Effekte der betrieblichen Sozialpolitik. Thematisiert wurden von ihm auch die Alltagsgeschichte und die Auseinandersetzungen um die Sanierung der Altlasten.

Nach seinem Vortrag stand Dr. Rainer Karlsch dem Publikum für eine rege Diskussion zur Verfügung und überzeugte die beeindruckten Zuhörer mit seinem expliziten Fachwissen.



Die Veranstaltung führte die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung in Kooperation mit dem Martin-Luther-King-Zentrum Werdau durch.

Neue Hausfassade leuchtet in Wildenfels an der Poststr. Nr. 14 + 16

Aus alten Unterlagen ist zu entnehmen, dass das Doppelhaus in der oberen Stadt um 1850 errichtet wurde. Das Ehepaar Emma und Otto Liebold erwarben das Anwesen 1908. Kurt Friedrich mit seiner Ehefrau Elfriede geb. Liebold übernahmen das Gebäude 1939 und entfernten das im oberen Stockwerk vorhandene Fachwerk.

Während im Erdgeschoss ein Lebensmittel- und Fleischausgang, ab 1948 die HO-Wismut Fleischerei und nach der Wende eine Spar-Verkaufsstelle bis 2002 untergebracht waren, befanden sich im Obergeschoss die privaten Wohnräume der Eigentümer. Bis zur derzeitigen Rekonstruktion gab es keine größeren Veränderungen an der Außenfassade.

Im Jahr 2004 kauften wir das damals über 150-jährige Haus. Bisher wurde der Innenausbau vom Hausbesitzer und Inhaber der Firma Trockenbau Lutz Poser durchgeführt. Der alte Ladenraum im Erdgeschoss wird jetzt als Werkstatt und Lager der Firma Poser genutzt. Im Obergeschoss ist wieder privater Wohnraum entstanden.

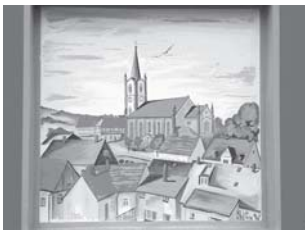
Im Februar 2012 – begannen unsere Vorbereitungen und Antragstellungen für die Sanierung der Fassade und des Daches. Auch der Stadtrat von Wildenfels bewilligte hier Fördermittel aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz.

Im Zuge der Vorbereitungen stellte sich die Frage, was mit den Schaufenstern des ehemaligen Ladenraumes im Erdgeschoss geschehen soll. Viele Vorschläge gingen ein, von „Graffiti“ über „Werbeflächen“ bis hin zu „komplett zumauern“.

Letztendlich wurde es eine Mischung aus allem.

Die Schaufenster wurden mit Dämmung verkleidet, verputzt und zunächst grau gestrichen.

Der Maler, Restaurator und Künstler Herr Günther Eckhardt aus Neustädt bei Schneeberg sprühte zwar kein Graffiti, bemalte aber die ehemaligen Schaufensterflächen mit bekannten Ansichten vom Schloss und von der Kirche. Als Vorlagen dienten die zur Verfügung gestellten alten Ansichtskarten von Herrn Jochen König aus Wildenfels.



Stadtkirche mit Häusergruppe in der oberen Stadt.



Ansicht stellt den hinteren Schlosshof mit ehem. Kornhaus in der Mittagszeit mit Schattenbildung dar.

In der Farbgestaltung der restlichen Fassade entschieden wir uns nach reiflichen Überlegungen für ein leuchtendes Rot. Die Neueindeckung des Daches führte die Firma Werschy in Wildenfels aus. Nachdem uns die Sanierung des Hauses viel Zeit, Geduld und Geld gekostet hat, kann man durchaus sagen, dass damit ein weiteres Schmuckstück in Wildenfels entstanden ist. Wir laden gern ein, vor

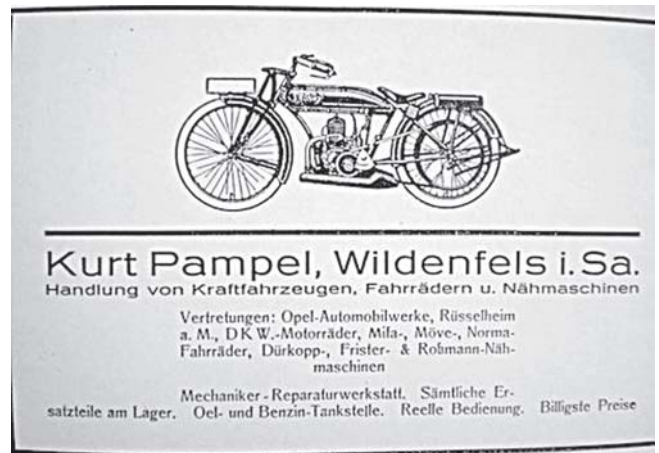
dem Haus zu verweilen und die Bilder zu betrachten. Allerdings wünschen wir uns auch, dass die Bilder noch viele Generationen von Wildenfeslern erfreuen können und bitten daher um Sauberkeit und Abstand von Vandalismus zu nehmen. Das Gegenteil von Schön und Sauber sieht man schließlich schon auf der gegenüberliegenden Straßenseite.

Ihre Familie Lutz und Jeannette Poser

„Reelle Bedienung – billigste Preise“

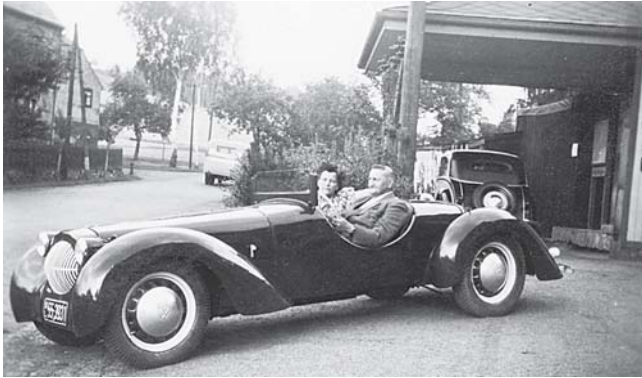
Mit dieser großformatigen Anzeige warb der legendäre Wildenfesler KFZ-Meister Kurt Pampel in der Heimat-Festschrift von 1925. Jetzt werden einige schmunzeln und nochmals die Überschrift lesen, denn viele Erinnerungen sind mit diesem KFZ-Meister, seiner Werkstatt und auch mit der Tankstelle verbunden.

Zu den Daten von Kurt Pampel muss aber gesagt werden, dass er am 4.11.1903 in Grünau geboren wurde, also er war ein Grünauer. Er muss sehr strebsam und beruflich mutig gewesen sein, denn seine erste Selbstständigkeit erlangte er mit der Eröffnung seiner Werkstatt in Grünau, im heutigen Wohnhaus, ganz oben auf dem Höhenzug des Zwischengebirges, im Volksmund „Hummelslust“ genannt. In dieser Abgeschiedenheit wird wohl sein Geschäft nicht floriert haben und so eröffnete er in Wildenfels-Friedrichsthal, in der Weststraße, was heute der Getränkemarkt ist, seine Werkstatt. Damit war er aber noch nicht sesshaft geworden und wechselte auf die Zwickauer Straße. Das Eck-Haus Parkstraße/Zwickauer Straße, was heute unbewohnt ist, wurde kurz seine Werkstatt. Letztlich baute er an der Hartensteiner Straße ein schönes Wohnhaus mit KFZ-Werkstatt und einer Tankstelle (Heute Tischlerei Schob).



Zu dieser Zeit gab es in Wildenfels bereits 2 Tankstellen, also war dies die 3. Tankstelle. Dass Kurt Pampel sehr geschickt und rührig war, das konnte man ihm bis ins Alter bestätigen. Er machte möglich, was unmöglich erschien. „Beschaffungskunst“ so konnte man in schlechten Zeiten seine Besorgungen von Ersatzteilen nennen. Eine Hand wäscht die andere, das war seine Devise. So hat er auch, ehe ein Kunde sein defektes Fahrzeug wieder bekam, den Kunden Erledigungen an Haus und Hof machen lassen. Den Stall ausmisten, Lebensmittel-Einkäufe tätigen usw. Da murrte niemand, man wollte ja geholfen haben und man war auf den „Rassmussen“ angewiesen. Auch seine Frau Camilla, die Pampel-„Mille“ genannt, half tatkräftig in der Werkstatt mit, auch wenn hinterher „marmorierte“ Klöße auf den Tisch kamen, als Resultat: Werkstatt-Küche. Kurt Pampel war aber auch ein sehr talentierter Konstruk-

teur. Er entwarf und baute in seiner Werkstatt einen schnittigen Sport-DKW.



Das Herz eines Autofans würde höher schlagen, in solch einem Auto fahren zu können, oder es gar zu besitzen. Als es noch im Museum Klaffenbach zu sehen war, stand auf dem Schild: „DKW, Typ F2, Baujahr 1933, Kurt Pampel, Wildenfels, der einen weithin bekannten DKW-Vertretungsbetrieb und bis in die sechziger Jahre DKW- und IFA-Fahrer mit Ersatzteilen versorgte.“ Wie wahr! Heute befindet sich das Fahrzeugmuseum in der Chemnitzer Innenstadt, Zwickauer Str. 77, und dort kann das Auto von Kurt Pampel bestaunt werden. Es lohnt sich.

Nachdem seine Ehefrau Camilla und sein einziger Sohn starben, verließen ihn auch bald die Kräfte. Versorgt und gepflegt wurde er von seiner Schwiegertochter, bis er am 13.11.1985 kurz vor Vollendung seines 82. Lebensjahres starb. Sein Interesse galt bis in sein hohes Alter allem motorisierten. Deshalb war es auch eine schöne Geste, dass ihn die Wildenfelser Biker zu ihren Veranstaltungen besuchten, wie wir ihn hier auf dem Foto mit Bernd Hochmuth und dem Biker-Verein sehen.



Und hier kann ich noch einen Nachtrag anfügen. Mit großer Freude erhielt ich vom Fahrzeugmuseum Chemnitz drei wertvolle alte Fotos, wo wir Kurt Pampel in seinem selbst gebauten Auto sehen. Ein herzlichstes Dankeschön von mir und von allen Lesern.

Ihre Monika Badock

Jugendblasorchester Zwickau e.V.

Sternenstraße 3 in 08066 Zwickau
Telefon und Fax: 0375/4356766

Dem Jugendblasorchester Zwickau gehören heute 251 Mitglieder an, 144 aktive, 103 fördernde und 4 Ehrenmitglieder. Musiziert wird in 4 Abteilungen. Das sind die

Blockflöten- und Anfängergruppe, das Kinderorchester „Zwickauer Küken“, das Jugendorchester und das Erwachsenenorchester „Grande Reserve“. Der Instrumentalunterricht erfolgt in Kooperation mit dem Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau. Darüber hinaus begleitet der Verein zwei Bläserklassen im Käthe-Kollwitz-Gymnasium Zwickau. Mit gut 60 Mitgliedern stellt das Jugendorchester die „Hauptschlagkraft“ dar. Konzertreisen quer durch Deutschland und in das europäische Ausland kennzeichnen die aktive Rolle dieses Musikvereins. Im Jugendblasorchester Zwickau fühlt man sich den kulturhistorischen Traditionen des Steinkohlen- und Erzbergbaus in und um Zwickau verpflichtet und trägt zu besonderen Anlässen bergmännisches Habit. Ob Bergparade, Festveranstaltung, Volksfest, Jubiläum oder Gala der Volksmusik – das Jugendblasorchester Zwickau ist dank seines breit gefächerten Repertoires universell einsetzbar. Die letzte künstlerische Einstufung ist vom Juni 2009: Höchststufe – sehr gut. Gegründet wurde das Orchester am 22.10.1962 an der Schule am Scheffelberg in Zwickau. 1969 übernahm das Reichsbahnamt Zwickau die Trägerschaft und 1977 wechselte diese zu dem Wismut-Betrieb BAC Cainsdorf. 1990 löste sich die Trägerschaft auf, und nach gut zwei Jahren des Suchens gründeten die Orchestermitglieder im Januar 1993 den Verein Jugendblasorchester Zwickau e.V. 1995 konzipierte der Verein im Zusammenwirken mit dem Sächsischen Blasmusikverband ein Sächsisches Landesprobenlager, das sich schnell zur größten Weiterbildungsveranstaltung der Bläserjugend Sachsens entwickelte. Fest etabliert im Kulturangebot der Stadt Zwickau sind auch die vom Jugendblasorchester veranstalteten Jahreskonzerte im Frühjahr und im Herbst.

Künstlerischer Leiter des Vereins ist Landesmusikdirektor Jörg Küttner, Vereinsvorsitzender ist Günter Haubold.

Mail: service@jugendblasorchester-zwickau.de
Infos unter www.jugendblasorchester-zwickau.de

**50 Jahre
Jugendblasorchester Zwickau**

Galakonzert & Ball

20. Oktober 2012

Sachsenlandhalle Glauchau
Beginn 15.30 Uhr

Eintrittskarten:
Ticketservice der Freien Presse

kostenloser Shuttleverkehr
14.20 Uhr ab Zentralhaltestelle
18 Uhr bzw. 24 Uhr zurück

... viel mehr als Blasmusik

WOLFHANDEL

Günther



Naturprodukte aus Schafwolle

- echte Schafwollsocken, auch für Kinder
- Pantoffel und Hausschuhe mit echtem Wollfutter
- Walker-Hausschuhe und Walker-Pantoffel
- Schaffelle in riesiger Auswahl, auch medizinisch gegerbt
- Einziehdecken aus Schafwolle oder Federbetten
- Unterbetten aus Schafwolle in allen Maßen
- Couchdecken, Kniedecken, Plaids mit und ohne Fransen
- Strickjacken, -mützen und Handschuhe mit Futter
- Schafwollwasch- und Fellpflegemittel, Schafmilchseife
- Strickgarne in riesiger Auswahl ... und vieles mehr ...

Sie finden uns nicht auf Wochenmärkten!

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen August-Bebel-Str. 4
 Di. - Fr. 9 - 12.30 u. 14 - 18 Uhr 08118 Hartenstein
 Sa. 9 - 11.30 Uhr Tel./Fax: 03 76 05 / 70 05

Balkon oder Terrasse undicht?

Wir dichten ab - dauerhaft -

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf
 Telefon 03 66 08 / 9 01 69, 01 73 / 3 82 59 12
www.balkonsanierung-jung.de

BESTATTUNGSINSTITUT

NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14 Ruf 037605/7921

Ein hilfreiches Zuseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81
www.bestattungen-neidhardt.de

Hilfe im Trauerfall

Bestattungsunternehmen

Heinz Müller

Inh. Antje Müller



Tag und Nacht erreichbar

Tel. (0375) 67 11 72

Funk: 0152/08 60 31 57

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.00 - 16.30 Uhr Kostenlose Hausbesuche!
 Di 7.00 - 18.00 Uhr Erledigung aller Formalitäten!
 Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich!

www.bestattung-heinzmueller.de

Auto-Steindel UG (haftungsbeschränkt)

Siedlung 13, Gewerbepark Wiesenburg

08134 Wildenfels

Tel. 03 76 03 / 32 00, E-Mail: auto-steindel@gmx.de



22 Jahre - Ein Betrieb mit Tradition

Fachbetrieb für Kfz-Technik

Unsere Leistungen für unsere Kunden im Herbst:

Räderwechsel PKW	9,90 Euro inkl. MwSt
Einlagerung Reifen	15,00 Euro inkl. MwSt
Wintercheck	12,90 Euro inkl. MwSt
Bremsflüssigkeit erneuern	25,50 Euro inkl. MwSt

Neu im Programm:

- Fahrzeugreinigung innen und außen einschl. Lackversiegelung
- Inspektionen für alle PKW nach Herstellervorgaben mit Ersatzteilen in Erstausrüsterqualität
- DEKRA HU-/AU-Service
- Motorsteuerdiagnose, Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art PKW bis LKW 3,5 t, Windschutzscheibenwechsel

... Rufen Sie uns an!

Gerne machen wir ein unverbindliches Angebot.

INSIDE POLSTER

Jörg Döhler

Ihre Fachpolsterei

Günstige Neubezüge und Polsterreparaturen

JORI The art of fine-sewing



August-Horch-Straße 8 | 08141 Reinsdorf | T +49 (0)375-270 48 66
www.inside-polster.com



Entdecke den Helden in Dir.

Unser Lehrgangsangebot zur Ersten Hilfe

- Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- Erste Hilfe am Kind
- Erste Hilfe für Sportgruppen
- Erste Hilfe
- Fit in Erste Hilfe
- Erste-Hilfe-Training
- Betriebliche Ersthelfer
- Defibrillation durch Ersthelfer
- Weitere Angebote

Kurse in Ihrer Nähe DRK.de



Suche Pachtfläche (Grünland)

Tel.: 0 15 23 / 6 29 54 28

Markengeräte
zu guten Preisen



Ihr Partner für Haushalt & Gewerbe

- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf u. Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Siemens, Bosch, WMF, Graef
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Gewerbegebiet Reinsdorf · August-Horch-Str. 2

Tel. 35 37 810 · service@mks-zwickau.de · Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Traditionsfleischerei

Reinsdorfer®

Telefon: 03 75 / 27 53 80

Höchstädter Str. 40 · 08141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün

Die Wurst vom „Fleischer um die Ecke“
schmeckt nicht mehr?

Dann schauen Sie doch einmal bei uns
in Friedrichsgrün vorbei!!!

Containerdienst Brennstoffhandel

Marcel Friedrich

- Fuhrbetrieb
- Baggerarbeiten
- Haus- und Wohnungsberäumung

A.-Bebel-Str. 29
08107 Kirchberg

Tel. + Fax: 03 76 02 / 8 69 00

Tel. + Fax: 03 76 02 / 6 64 10

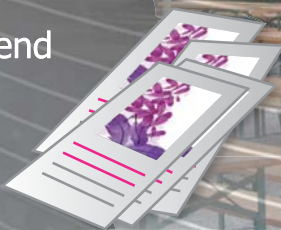
Funk: 01 72 / 3 70 18 14

- ▶ 5000 Stück
- ▶ 135g glänzend
- ▶ DIN A6

schon ab

39,22

inkl. MwSt.
und Versand



Flyer vergessen?
uv Lack, Duftlack, Glitzerlack...

primoprint.de

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜR HÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

www.primoprint.de